

Naturdenkmal Nr.65/2 Gemarkung Wuchzenhofen FG 1516 Röhricht bei Nonnenbühl

Die Röhrichtfläche ist nur etwa 6 Ar groß und liegt an einem Waldeck mit Quellhang. Vereinzelt kommt Weidengebüsch auf.

## Besonders schützenswert sind:

- Die magere Röhrichtfläche, wahrscheinlich als Sukzessionsstufe einer Quellflur als Ausgleichsfläche und als ökozelle zur Sicherung von Lebensgemeinschaften, die in der intensiv genutzten Flur nicht überleben könnten.
- Das Biotop als Glied einer Feuchtgebietsvernetzung zwischen dem Einzugsbereich der Eschach und der Hofser Ach, das Möglickeiten bietet zum Populationsaustausch, sowie als Migrations- und Rückzugsfläche.
- Das Massenvorkommen einer stark gefährdeten und in Baden-Württemberg besonders geschützten Orchideenart:
- Epipactis palustris Sumpf-Stendelwurz 3 Das Vorkommen weiterer bedrohter und geschützter Tier- und Pflanzenarten:

Gymnadenia conopea Gentiana asclepiadea Trollius europaeus	Mücken-Händelwurz	
	Schwalbenwurz-Enzian	3
	Trollblume	3

Aeshna grandis Braune Mosaikjungfer

Brenthis ino Violetter Silberfalter
Anthocharis cardamines Aurorafalter

Bedroht wird die kleine Fläche durch Müllablagerungen im angrenzenden Wald. Sie sollte unbedingt durch eine jährliche Spätmahd, wegen dem spät blühenden Schwalbenwurz-Enzian nicht vor dem 15. September, gepflegt werden. Durch Extensivierung eines entsprechenden Streifens sollte das Feuchtgebiet mit dem Uferbiotop des benachbarten Fließgewässers verbunden werden.

3 O. JUNI 1989